



Ausschreibung: „Élysée-Vertrag – Zusammen den Blick in die Zukunft richten“

Antragsfristen:

- **31. Oktober 2022** (Projektumsetzung zwischen 1. Januar und 30. April 2023)
- **28. Februar 2023** (Projektumsetzung zwischen 1. Mai und 31. Dezember 2023)

Kontext

60 Jahre Élysée-Vertrag! Zusammen wollen wir die deutsch-französische Freundschaft weiter vertiefen!

Wichtiger denn je spielt die deutsch-französische Freundschaft eine wesentliche Rolle für die Souveränität und Entwicklung Europas. Demokratie, Gesundheit, Energie, Sicherheit und Umwelt sind einige der Handlungsfelder von höchster Aktualität, in denen Deutschland und Frankreich gemeinsam Innovationen vorantreiben und als Motor innerhalb der EU fungieren.

Spracherwerb und das Kennenlernen der anderen Kultur sind ebenso Grundvoraussetzung für die Verstetigung dieser außergewöhnlichen, gegenseitigen Unterstützung sowie **Hochschulmobilität und die deutsch-französische wissenschaftliche Zusammenarbeit.**

Vor diesem Hintergrund lädt die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) ihr Netzwerk ein, den Jahrestag des Élysée-Vertrags mit Blick auf die Zukunft im Rahmen dieser symbolischen Ausschreibung zu begehen.

Das Ziel: **Förderung von Projekten, die die deutsch-französische Hochschulkooperation in die gesamte Gesellschaft tragen;** Projekte, die die zentrale Bedeutung der deutsch-französischen Freundschaft von heute in all ihrer Vielfalt in Erinnerung bringen und die die Zukunft der deutsch-französischen Freundschaft mit neuen Formaten sicherstellen.

Auswahlkriterien

*Antragsteller*innen und Zielgruppen*

Zulässige Antragsteller*innen sind (*eine oder mehrere Kategorien zur Auswahl*):

- Studierende,
- Nachwuchswissenschaftler*innen,
- Hochschullehrer*innen,

- Programmbeauftragte der DFH,

die an einer **Hochschuleinrichtung** eingeschrieben sind oder arbeiten, **die Förderungen im Rahmen eines der Programme der DFH erhält (Förderung von Studiengängen, wissenschaftlichen Veranstaltungen etc.)**.

Die Einrichtung erhält die Fördermittel und kontrolliert deren Verwendung im Rahmen der Ausschreibung.

Als Zielgruppen und/oder Beteiligte sind eine oder mehrere der nachstehenden Personenkreise zulässig:

- Alumni desselben Studiengangs,
- Programmbeauftragte,
- Partner aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Bildung und/oder Institutionen,
- Persönlichkeiten aus der Wissenschaft,
- Journalist*innen,
- Lehrkräfte,
- Zukünftige Studierende: Schüler*innen der Primar- und Sekundarstufe,
- Vereine
- Etc.

Ziele

Das Projekt muss **eines oder mehrere der nachstehenden Ziele** verfolgen:

- Bewerben der französischen Sprache in Deutschland und/oder der deutschen Sprache in Frankreich sowie der Attraktivität der DFH-Studiengänge
- Intensivierung der Beziehung zwischen Wissenschaft und Zivilgesellschaft
- Werben für die Hochschule als Ort der intergenerationellen und interdisziplinären Begegnung und Innovation.

Ausschlaggebende Kriterien für die Begutachtung der Projekte sind: deutsch-französische Dimension, Ausrichtung auf Personenkreise jenseits der üblichen Zielgruppe der Antragstellenden, Originalität und Kreativität, Partizipationsmöglichkeiten.

Format

Das Projekt kann **in Präsenz oder online** durchgeführt werden; erforderlich sind **mindestens 20 Teilnehmende** (Organisationsteam und Projektbegünstigte).

Das Format des Projekts kann frei gewählt werden. Hier einige Ideen für mögliche Projekte:

- Aktionen zur Vorstellung von Studiengängen in weiterführenden Schulen, Treffen zwischen einem Alumni-Verein / Studiengang und Schüler*innen der betreffenden Region

- Präsentation und Sichtbarmachung von Forschungsergebnissen und/oder wissenschaftlichen Inhalten für Laien mithilfe eines Podcasts, eines Films, einer Ausstellung, von Postern etc.
- Veranstaltungen für die breite Öffentlichkeit unter Beteiligung von Studierenden, um die deutsch-französische Freundschaft auf dem Campus zu feiern: Tage der offenen Tür, Podiumsdiskussionen, Workshops etc.
- Erstellung eines Buchs oder Comics zu einem interkulturellen Thema
- Etc.

Umsetzungsphase:

Umgesetzt werden können die Projekte entweder:

- zwischen dem 1. Januar und 30. April 2023
Antragsfrist: 31. Oktober 2022

oder

- dem 1. Mai und 31. Dezember 2023
Antragsfrist: 28. Februar 2023

Finanzielle Förderung und Kommunikation

Die **Fördersumme** für ein als förderwürdig eingestuftes Projekt kann **bis zu 10.000€** betragen.

Als förderfähig gelten folgende Ausgaben:

- Für die Umsetzung des Projekts anfallende Reisekosten
- Für die Projektumsetzung erforderliches Material und benötigte Ausrüstung bis zu 800€, sofern sie nach dem Projekt von der antragstellenden Einrichtung weiter genutzt werden.
- Veranstaltungskosten (Saalmiete, Simultanübersetzung etc.)
- Projektbezogene Kosten für die Kommunikation

Ausgewählte Projekte werden mit einem Label zum 60. Jahrestag des Élysée-Vertrags **besonders herausgestellt**.

Die Teams der ausgewählten Projekte werden zu einer **Abschlussveranstaltung Ende 2023** eingeladen.

Auswahlverfahren

Die mit der Auswahl der Projekte betraute Jury wird unter der Federführung der DFH zusammengestellt. Die Jury prüft anhand der eingereichten Antragsunterlagen die Fundiertheit und Kohärenz der Projekte.

Die **Antragsunterlagen** müssen folgende Elemente enthalten:

- eine **strategische Absichtserklärung** mit folgenden Informationen:
Ausgangslage, Zielgruppe, vorgeschlagene Mittel und Maßnahmen, zu

erwartende Ergebnisse, Mehrwert des Projekts, Erfüllung der Kriterien der Ausschreibung (max. 4 000 Zeichen)

- eine **Beschreibung der konkreten Umsetzungsmodalitäten**: Projektdauer und Umsetzungsplanung (max. 2 000 Zeichen);
- einen detaillierten, einseitigen **Budgetentwurf** (max. 1 500 Zeichen)

Die Anträge sind über folgendes Online-Anmeldeformular einzureichen:

<https://www.dfh-ufa.org/informationen-fuer/hochschulen/ausschreibung-elysee-2023>

Tätigkeitsbericht

Für jedes Projekt sind eine **Kostenaufstellung** und ein **schriftlicher Bericht** vorzulegen.

Zudem muss jedes Projektteam zu dem abgeschlossenen Projekt ein **Video von 60 Sekunden** einschicken. Die Form des Videos kann frei gewählt werden: visuelle (Fotos/Video) und akustische Eindrücke, mündliche Zusammenfassung, Text etc. Das Video wird ggf. auf der Website und in den sozialen Netzwerken der DFH veröffentlicht.

Ihre Ansprechpartnerin bei Fragen zur Ausschreibung

Camille BARBIER SAINT HILAIRE, Referentin „Digitale Medien“

Kontakt: elysee2023@dfh-ufa.org